

## NEUES ONLINE-BANKING

**Bawag PSK  
alles „klar“**

WIEN. Die Bawag PSK hat ihren Digital Banking-Auftritt überarbeitet und ermöglicht damit ihren Kunden ein völlig neues, digitales Kundenerlebnis: Die neue Digital Banking-App der Bawag PSK mit dem Namen „klar“ bringt zahlreiche neue und verbesserte Banking-Funktionen und steht seit vorgestern, 1. Mai, für Android und iOS zur Verfügung.

**Meilenstein im Retail**

„Neben der laufenden Neuausrichtung unseres Filialnetzes, bei dem wir auf eine verstärkte persönliche Beratung setzen, und dem Starten neuer Retailkooperationen haben wir heute einen weiteren wichtigen Meilenstein in unserer Retailstrategie erreicht: Die komplett neue Gestaltung des digitalen Kundenerlebnisses ist die konsequente Fortsetzung unserer Omni-Kanal-Strategie – damit können unsere Kunden ihre Finanzen online besser im Blick haben und noch selbstständiger managen“, erklärt David O’Leary, Vorstandsmitglied der Bawag Group.



© Bawag Group



© PID/Christian Fürtner

**Schilder-System**

Gewista-CEO Franz Solta, Harry Kopietz, Präsident Verein Puls, Stadträtin Ulli Sima, Mario Krammel, Vorstand Verein Puls, Bezirksvorsteher Marcus Franz und Andreas Kutheil, Leiter der MA 59

# Gewista-Leitsystem hilft, Leben zu retten

Neues Gewista-Schilderleitsystem in der Bundeshauptstadt weist den Weg zum nächsten Defibrillator.

WIEN. Der plötzliche Herztod ist nach wie vor eine der häufigsten Todesursachen im Land – dabei müsste das nicht sein. „Die Wiener Märkte sind Orte im Grätzl, wo die Menschen zusammenkommen. Die neuen Defis am Markt und das Schilderleitsystem können Leben retten“, so Marktstadträtin Ulli Sima.

**Gemeinsam helfen**

Immerhin: Rund 350.000 Menschen sind jede Woche auf den Wiener Märkten unterwegs.

„Leben retten ist kinderleicht, jede und jeder kann das machen. Daher setzen wir uns als ‚Verein Puls‘ gemeinsam mit den Helfern Wiens, den Rettungsorganisationen und allen anderen Interessierten dafür ein, Wien zur sichersten Stadt zu machen“, so Puls-Präsident Harry Kopietz.

Bis Ende 2019 werden alle großen Märkte mit Defi und Schilderleitsystem ausgestattet sein.

Das Schilderleitsystem der Gewista rund um vorerst fünf Wiener Märkte (der sechste folgt Ende Mai/Anfang Juni), weist den Weg in Richtung Defi und zeigt auch die Sekunden an, in denen man ihn erreichen kann – ein Defi hilft schließlich nur, wenn er auch rechtzeitig gefunden wird.

**Jede Sekunde zählt**

„Wir freuen uns sehr“, so Gewista-CEO Franz Solta, „nun nicht nur im unmittelbaren Standortumfeld bei allen öffentlichen De-

fi-Säulen der Gewista das von uns entwickelte Schilderleitsystem, das den Abstand zum jeweiligen Defi-Standort in lebensrettenden Sekunden anzeigt, installiert zu haben, sondern auch an weiteren sechs Standorten bei Wiener Märkten. So konnten wir das erste öffentliche Leitsystem zu Defis, das in einer Stadt realisiert wurde, ausbauen. Die Botschaft dabei ist, dass bei der Lebensrettung mit einem Defibrillator „Jede Sekunde zählt“, so der CEO des Außerwerbespezialisten Gewista zur Aktion. (fej)

**Defi-Säulen in Wien****12 Standorte**

Aktuell sind in Wien zwölf Gewista-Defi-Säulen im öffentlichen Raum verfügbar:

**1010 Wien**

Am Hof 3  
Fleischmarkt  
Reitschulgasse 1

Schottengasse 4  
Universitätsring 1  
Wollzeile 39

**1030 Wien**

Landstraßer Hauptstraße 27

**1040 Wien**

Karlsplatz 14

**1060 Wien**

Mariahilfer Straße 2/MQ  
Mariahilfer Straße 119

**1070 Wien**

Mariahilfer Straße 71A

**1120 Wien**

Meidlinger Hauptstraße  
32/Ecke Tivoligasse